



Stadt Kelsterbach aktuell



38. Jahrgang
Freitag, den
12. Januar 2024
Ausgabe 2/2024

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Kelsterbacher genießen musikalische Neujahrsgrüße



Bürgermeister Manfred Ockel (l) begrüßte das Publikum, Moderator Rainer Zagovec sowie das Johann-Strauß-Orchester
Foto: (sb)

Seit nunmehr 35 Jahren wird das neue Jahr in Kelsterbach traditionell – abgesehen von einer zweijährigen Corona-Pause – musikalisch mit einem Konzert im Fritz-Treutel-Haus begrüßt. 1991 sorgte erstmals das Johann-Strauß-Orchester aus Frankfurt für den beschwingten Start ins neue Jahr und ist der Untermain-

stadt seitdem treu geblieben. In seinen Begrüßungsworten verlieh Bürgermeister Manfred Ockel seiner Freude darüber Ausdruck, nicht nur das 28-köpfige Orchester unter der Leitung von Dirigent Witolf Werner, sondern auch Moderator Rainer Zagovec erneut in Kelsterbach begrüßen zu dürfen. Schließlich sei Zagovec schon

seit über 30 Jahren ein Garant für einen gelungenen und unterhaltenden Abend. Wie recht Ockel mit dieser Behauptung hatte, bewies der Moderator gleich, nachdem das Orchester mit der Ouvertüre aus der Operette „Pique Dame“ von Franz von Suppé einen furiosen Start hingelegt hatte. Mit einer Mischung aus Informationen über die dargebotenen Stücke und deren Komponisten, sowie charmant serviertem Humor – denn „Lachen ist so gesund und so wichtig“ – führte Zagovec durch die zweieinhalbstündige Veranstaltung, zu der rund 240 Gäste in den Bürgersaal gekommen waren. In Kelsterbach sei er besonders gerne, da es hier das animiertere und animierendste Publikum überhaupt gebe – ein Lob, das mit besonders lautem Applaus quittiert wurde. Den gab es auch für die erstklassigen Darbietungen der Musikerinnen und Musiker, die Werke von Johann Strauss (Vater und Sohn), Franz Lehár, Carl Millöcker, Paul Lincke, Fred

Raymond, Eduard Kühnecke und Emerich Kálmán spielten. Unterstützt wurde das 1986 ins Leben gerufene Orchester von zwei hochkarätigen Solisten: der Sopranistin Barbara Felicitas Marin und dem Tenor Agustín Sánchez. Beide begeisterten das Publikum sowohl mit Solo-Stücken als auch mit Duetten. Bei Liedern wie Paul Linckes „Es war einmal“, das Zagovec augenzwinkernd als „die Arie für jeden älteren Herrn“ bezeichnete, oder das durch Zarah Leander bekannt gewordene „Eine Frau wird erst schön durch die Liebe“ stellten Sanches und Marin die hohe Qualität ihres Könnens eindrucksvoll unter Beweis.

Unterbrochen wurde das Konzert nach etwa einer Stunde durch eine zwanzigminütige Pause, in der das Team vom Kelsterbacher Tiererschuttsverein mit Getränken und belegten Brötchen für das leibliche Wohl der Gäste sorgte. Die Ouvertüre zur Operette von Paul Lincke eröffnete dann schwingvoll den zweiten Teil des Abends, bei dem sogar ein Paar aus dem Publikum der Aufforderung des Moderators folgte und zu den dargebotenen Walzerklängen das Tanzbein schwang. Nach einem stimmungsvollen Finale mit einem Text von Loriot und dem Walzer-Duett „Tanzen möchte ich, jauchzen möchte ich“ aus „Die Csárdásfürstin“, betrat Erster Stadtrat Kurt Linnert die Bühne, um Dankesworte an Orchester und Publikum zu richten und gemeinsam mit Olaf Kaspar-López und Helena Cvitkusic vom Kulturamt einige Präsentate an die Hauptakteure des Abends zu überreichen. Bevor die Stimmung im Saal durch eine musikalische Zugabe einem letzten Höhepunkt zusteuerte, verabschiedete Linnert das Publikum mit einer guten Nachricht: Das Neujahrskonzert 2025 sei bereits in Planung und Karten könnten ab sofort beim Kulturamt (per Mail an kulturamt@kelsterbach.de oder telefonisch unter 06107 773-356) reserviert werden. (sb)

Ambulante Senioren- und Familienpflege Alexandra Schmuck® e.K.



- Pflegedienstleitung: Martina Böneke -
Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt
Grund- und Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Betreuungsleistungen
Beratungseinsätze § 37.3 SGB XI
und vieles mehr ...
Wir sind Vertragspartner aller Pflegekassen, Krankenkassen und Sozialhilfeträger
Rufen Sie uns an – wir beraten Sie sehr gern
Telefon: **06107-9811240**
Fax: 06107-9811242
Internet: pflegedienst-kelsterbach.de
email: hallo@pflegedienst-kelsterbach.de
Unser Büro: Am Hasenpfad 8, 65451 Kelsterbach



Tenor Agustín Sánchez und Sopranistin Barbara Felicitas Marin begeisterten das Publikum.
Foto: (sb)



Das Orchester sorgte für einen schwingvollen Start ins neue Jahr.
Foto: (sb)



(v.l.) Moderator Rainer Zagovec, Sopranistin Barbara Felicitas Marin, Tenor Agustín Sánchez, sowie Dirigent Witolf Werner nehmen den verdienten Applaus entgegen.
Foto: (sb)

Sternsinger zu Gast im Rathaus

Am vergangenen Freitag, dem Tag vor dem Dreikönigstag, kamen die Kelsterbacher Sternsinger im Rathaus vorbei, um Bürgermeister Manfred Ockel Gottes Segen in Form von Liedern und der Segensformel „20+C+M+B+24“ zu überbringen. An der Gemeinschaftsaktion der Pfarrgemeinde Herz-Jesu und dem Caritaszentrum haben in diesem Jahr rund 40 Kinder aus der Gemeinde, aus den Schulkindbetreuungen der Karl-Treutel-Schule und der Bürgermeister-Hardt-Schule sowie den Kindertagesstätten Don Bosco, St. Elisabeth und St. Markus teilgenommen. Die Altersspanne reichte dabei von fünf bis 17 Jahren. Im Rathaus empfing der Bürgermeister fast 20 der teilnehmenden

den Kinder und Jugendlichen sowie vier Erwachsene in seinem Büro.

Er freute sich über den Besuch und wolle gerne wissen, für was in diesem Jahr gesamt-



Bürgermeister Manfred Ockel (hinten links) freute sich über den Besuch der Sternsinger im Rathaus.
Foto: (sb)

meit werde, sagte Ockel. Zwei Kinder erklärten ihm daraufhin, dass die Sternsingeraktion 2024 unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ stehe und dass mit dem gespendeten Geld unter anderem Jungpflanzen zur Aufforstung des Regenwalds angeschafft werden. „Eine tolle Aktion“, lobte der Bürgermeister, „denn wir brauchen den Regenwald. Wenn es ihm schlecht geht, bekommen wir das hier auch zu spüren.“ Anschließend sangen die Sternsinger für den Bürgermeister das Lied „Wir sagen Ja zur Schöpfung“, woraufhin Ockel ihnen eine Geldspende der Stadt überreichte, zusammen mit etwas süßem Proviant für den weiteren Weg. Über der Bürotür

wurde dann, wie auch über der Eingangstür zum Rathaus, die Segensformel angebracht, die für den lateinischen Satz „Christus mansionem benedicat“ steht, was zu Deutsch „Christus segne dieses Haus“ bedeutet. Gemeindereferentin Marita Bach zeigte sich begeistert von dem regen Interesse der Kinder, sich für Gleichaltrige in anderen Teilen der Erde sowie für die Bewahrung der Schöpfung einzusetzen. „Solche Aktionen darf man nicht fallen lassen“, so Bach. Denn man erreiche damit auch Familien, die nicht in die Kirche kommen. Daher sei es sehr schön, dass auch in diesem Jahr wieder so viele Kinder und Jugendliche mitmachten. Wichtig sei aber auch, dass es Menschen gebe, die diese Aktion

Jahr für Jahr auf die Beine stellen. Zu ihnen gehöre etwa Martina Ravnika, die seit 19 Jahren helfe, die Sternsingeraktionen zu organisieren und zu koordinieren. „Ohne solch engagierte Helferinnen und Helfer wäre das Ganze nicht zu machen“, ist sich Bach sicher. Unterteilt in insgesamt vier Gruppen besuchten die Sternsinger von Mittwoch bis Samstag rund 70 Haushalte, bevor die Aktion am Sonntag mit einem Abschlussgottesdienst in der Kirche St. Markus für dieses Jahr beendet wurde. Doch schon jetzt ist sicher: Auch 2025 sollen die Sternsinger wieder durch Kelsterbach ziehen, um den Segen zu den Menschen zu bringen und für weltweite Hilfsprojekte zu sammeln. (sb)

Kelsterbacher Bücher-Podcast geht in die vierte Runde



(v.l.) Alan Faber, Medienpädagogin Magdalena Kneisel und Bibliotheksleiterin Meike Betzold mit den Podcast-Kindern.
Foto: (sb)

Schon zum vierten Mal kamen in der letzten Ferienwoche junge Leseratten in der Stadt- und Schulbibliothek zusammen, um im Rahmen des von Lena Stenz initiierten bundesweiten Projekts „Bücheralarm“ einen Bücher-Podcast aufzunehmen. Unter dem Begriff Podcast versteht man so etwas wie eine Hörbeitragsreihe, die aber nicht im Radio gesendet wird, sondern im Internet abgerufen werden kann. Nachdem in den vergangenen Herbstferien der erste Band von Barbara Labans vierteiliger „Mitternachtskatzen“-Reihe thematisiert wurde, stand beim neuen Podcast dessen Fortsetzung mit dem Titel „Die Hüter des Smaragdsters“ auf dem Programm.

Von den zehn teilnehmenden Kindern im Alter von acht bis 13 Jahren hatten bereits sieben Podcast-Erfahrung, nur für drei von ihnen war dies eine Premiere vor dem Mikrofon. Das Planen der einzelnen Teile dieser neuen Folge, das Vorlesen der Lieblingsstellen sowie die technischen Aspekte machten großen Spaß, so die einhellige Meinung unter den Kindern. Trotzdem gaben einige, die bereits bei früheren „Bücheralarm“-Folgen mitgemacht hatten, zu, dass sie die fertigen Podcasts nie angehört hätten, da sie es nicht mögen, die eigene Stimme zu hören. „Umso schöner, dass Euch das nicht davon abgehalten hat, wieder mitzumachen“,

so Bibliotheksleiterin Meike Betzold zu der aus drei Jungs und sieben Mädchen bestehenden Gruppe.

Alle Kinder hatten das Buch im Vorfeld gelesen und durften sich in einer Vorbereitungsrunde verschiedene Aufgaben aussuchen: Die 13-jährige Anouk und der neun Jahre alte Kubilay übernahmen die Moderation, Podcast-Neuling Amir durfte den Klappentext vorlesen und Charlotte das Buchcover beschreiben. Sofia, Amelie, Nike und Emma hatten sich dafür entschieden, die im Buch vorkommenden Katzen vorzustellen, während Dariush und Hanna ihre persönlichen Lieblingsstellen vortrugen.

Besonders aufregend war auch dieses Mal wieder das Interview, für das die in London lebende Autorin Barbara Laban via Zoom zugeschaltet wurde. Im Herbst hatte sie sich noch auf dem Rückweg von der Frankfurter Buchmesse persönlich in der Kelsterbacher Stadt- und Schulbibliothek den Fragen der jungen Podcaster stellen können, dieses Mal musste ein digitaler Weg gewählt werden. „Da hört man beim fertigen Podcast aber keinen Unterschied mehr“, erklärt der Auszubildende Alan Faber, der sich erneut um Aufnahme und Schnitt der vierten Bücheralarm-Folge aus Kelsterbach kümmert.

Für das Interview hatten sich die Kinder im Vorfeld einige Fragen

ausgedacht. Was Labans Lieblingsstelle im zweiten Buch sei, wollten sie ebenso wissen, wie welches ihre Lieblingskatzen in dem Band seien. Die brennendste Frage gab es aber zum Schluss von der achtjährigen Charlotte: Sie wollte wissen, ob es nach dem vierten Band wirklich nicht mehr mit der Leibgarde der Katzenkönigin von England weitergehe. Laban, die den Kindern beim etwa 40-minütigen Zoomcall auch ihre eigene Katze Scout vorstellte, gab zu, dass sie noch nicht genau wisse, ob sie nach der neuen Reihe, an der sie gerade arbeitet, vielleicht doch noch einmal in die Welt der Mitternachtskatzen zurückkehren werde. Die Kinder vergewisserten ihr, dass sie sich sehr freuen würden, noch mehr Abenteuer aus dieser fantasievollen Katzenwelt lesen zu können.

Bibliotheksleiterin Betzold und die neue Medienpädagogin Magdalena Kneisel, die das erste Mal einer Podcast-Aufnahme beiwohnte, waren sich angesichts der aufmerksamen und leidenschaftlichen Mitarbeit der Kinder schon nach dem ersten Tag einig: „Das wird wieder ein richtig schöner Podcast.“ Die Veröffentlichung ist in den nächsten Wochen geplant. Gehört werden kann diese vierte Folge aus Kelsterbach dann auf der Homepage der Stadt- und Schulbibliothek unter www.stadtbibliothek-kelsterbach.de sowie auf www.bücheralarm.de. (sb)

Informationen zur Europawahl am 9. Juni 2024

Am 9. Juni findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt, über die wir Sie nachfolgend informieren möchten:

Absenkung des Wahlalters

Das Alter für die Wahlberechtigung bei Europawahlen ist erstmals für die Wahl im Jahr 2024 von bisher 18 auf 16 Jahre herabgesetzt worden.

Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sowie alle in Deutschland wohnhaften Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen und -bürger), die am Wahltag das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben.

Informationen für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger

Auch die in der Bundesrepublik Deutschland wohnenden Bürgerinnen und Bürger der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen und Unionsbürger) können an der Wahl zum Europäischen Parlament teilnehmen, entweder in der Bundesrepublik Deutschland oder im Herkunftsland. Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die in Deutschland wohnen, können in Deutschland an der Europawahl teilnehmen, wenn sie am Wahltag

- das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und
- weder in der Bundesrepublik Deutschland noch im Herkunfts-Mitgliedstaat vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Eine Unionsbürgerin oder ein Unionsbürger, die oder der in **Deutschland an der Wahl teilnehmen möchte**, muss im Wählerverzeichnis eingetragen sein.

1. Eintragung von Amts wegen
Wahlberechtigte Unionsbürgerinnen und Unionsbürger werden von Amts wegen von der zuständigen Gemeinde in ein

Wählerverzeichnis eingetragen, wenn sie auf ihren Antrag hin bei der Wahl vom 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl zum Europäischen Parlament in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden waren, sofern sie - ohne zwischenzeitlichen Wegzug in das Ausland - am 42. Tag vor der Wahl (= 28. April 2024) bei einer Meldebehörde gemeldet sind. Sie erhalten dann wie alle Wahlberechtigten von der Gemeindebehörde spätestens bis zum 21. Tag vor der Wahl eine Wahlbenachrichtigung. Nach einem Wegzug aus Deutschland und erneutem Zuzug in die Bundesrepublik Deutschland muss erneut ein Antrag auf Eintragung in ein Wählerverzeichnis gestellt werden.

2. Eintragung auf Antrag

Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die nicht von Amts wegen in ein Wählerverzeichnis eingetragen werden (siehe Nummer 1), müssen einen förmlichen Antrag auf Eintragung in ein Wählerverzeichnis stellen. Der Antrag muss spätestens am 21. Tag vor der Wahl (= 19. Mai 2024) bei der Gemeinde am Wohnort eingehen. Die Frist kann nicht verlängert werden. Der Antrag muss persönlich und handschriftlich von der Antragstellerin beziehungsweise dem Antragsteller unterzeichnet sein und der Gemeinde im Original übermittelt werden. Eine Einreichung per E-Mail oder Fax ist nicht ausreichend.

Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, **die die Europaabgeordneten ihres Herkunftslandes wählen möchten**, wenden sich für weitere Informationen bitte an die zuständige Stelle des jeweiligen Herkunfts-Mitgliedstaates. Die Auslandsvertretungen der jeweiligen Herkunftsländer erteilen weitere Rechts- und Verfahrensauskünfte.

Werden Sie von Amts wegen in ein Wählerverzeichnis in Deutschland eingetragen, wollen jedoch in Ihrem Herkunfts-Mitgliedstaat von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, müssen Sie spätestens bis zum 21. Tag vor der Wahl (= 19. Mai 2024) schriftlich bei der zuständigen Gemeindebehörde

beantragen, nicht im Wählerverzeichnis geführt zu werden. Dies gilt auch für alle künftigen Europawahlen, bis wieder ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird.

Alle Antragsformulare können Sie als PDF-Datei auf der Internetseite der Bundeswahlleiterin (www.bundeswahlleiterin.de/europawahlen/2024/informationen-waehler) herunterladen. Sie enthalten auch Ausfüllhinweise in einem Merkblatt.

Ferner können Sie alle Antragsformulare sowie die informierenden Merkblätter auch beim Bürgerbüro der Stadt Kelsterbach erhalten.

Deutsche im Ausland

Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist. Deutsche im Ausland, die nicht in Deutschland gemeldet sind, bezeichnet man als Auslandsdeutsche. Sie werden nicht automatisch in ein Wählerverzeichnis eingetragen. Wollen Auslandsdeutsche an Europawahlen teilnehmen, müssen sie vor jeder Wahl einen förmlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Gedruckte Antragsvordrucke sind etwa ein halbes Jahr vor der Wahl bei den diplomatischen und berufskonsularischen Vertretungen der Bundesrepublik Deutschland, bei den Kreis- und Stadtwahlleitungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie bei der Bundeswahlleiterin erhältlich. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Bundeswahlleiterin (www.bundeswahlleiterin.de/europawahlen/2024/informationen-waehler).

Für weitere Fragen, die die Europawahl am 9. Juni betreffen, steht das Wahlamt der Stadt Kelsterbach telefonisch (773-234 oder -390) gerne zur Verfügung.

Weikl, Wahlleiter

Jetzt günstig online drucken

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

BERATUNG IM QUARTIER

EIN ANGEBOT DER STADT KELSTERBACH FÜR ÄLTERE MENSCHEN UND DEREN ANGEHÖRIGE

**17. Januar 2024
13 - 14.30 Uhr
Stadtteilzentrum
Pfarrgasse 2**

ATRIUM
PFARRGASSE
MANDELHAIN
MAINHÖHE

Informationen zu Themen wie:
Häusliche Versorgung; Mahlzeitendienste und Hausnotruf; Pflegeleistungen; Schwerbehindertenrecht; Vorsorgevollmacht sowie Betreuungs- und Patientenverfügung; Altersgerechtes Wohnen; Kulturelle Angebote für Seniorinnen und Senioren u.v.m.

Neutrales und kostenfreies Angebot | Weitere Informationen:
Beratungs- und Koordinationsstelle für Altenhilfe der Stadt Kelsterbach
unter 06107/773-315 und www.kelsterbach.de

Einladung

Am **21. Januar** laden wir herzlich zu einem **Neujahrsempfang** mit gleichzeitiger **Gemeindeversammlung** ein.

Er beginnt um **10:00 Uhr** mit einem Gottesdienst in der Christuskirche. Anschließend werden wir einen Rückblick auf das vergangene Jahr werfen und einen Ausblick auf die kommenden Jahre. Dazu gibt es Sekt und einen kleinen Imbiss.

Zum ersten Mal feiern die **Christuskirchengemeinde** und die **St.-Martinsgemeinde** diesen Neujahrsempfang gemeinsam, da wir zum 1.1. 2025 fusionieren werden.

Freuen Sie sich auf eine fröhliche und spannende Veranstaltung.

Die Kirchenvorstände von
St. Martin und Christuskirchengemeinde, Kelsterbach

Freizeit Sport Club Kelsterbach e. V.

Postfach Sport Club Kelsterbach e. V. • Langer Kornweg 13 • 65431 Kelsterbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 12.01.2024 um 19:00 Uhr**, lädt der FSC zur **Jahreshauptversammlung** in sein Vereinsheim ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden mit anschließender Verlesung des Protokolls aus dem Vorjahr
2. Bericht des Vorstandes
3. Berichte der Spartenleiter
4. Bericht der Kassenprüfer mit anschließender Diskussion
5. Entlastung der Kassiererin
6. Neuwahlen: Schriftführer, Hülfenwart, Pressewart, Vergütungsausschuss sowie eines Kassenprüfers
7. Planung der 50-Jahr Feier
8. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und Anträge der Mitglieder (Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens am Montag, den 08. Januar 2024 beim Vorstand eingegangen sein)
9. Verschiedenes

Über reges Interesse und Teilnahme würden wir uns riesig freuen.

Der Vorstand

Kelsterbach, den 12.12.2023

FSC-Kelsterbach.de | Bankverbindung: HELADEF1030 | Der Freizeit Sport Club Kelsterbach e.V. ist Mitglied im Landesportbund Hessen e.V.

Weihnachtsüberraschung für Kleeblatt



Einige Tage vor Weihnachten besuchte der Inhaber der Firma Metallbau Domin Christian Loos und seine Frau Tanja die Geschäftsstelle von Kleeblatt. Im Gepäck eine Spende über Euro 500 für die soziale Arbeit des Vereins.

Auch Katja Ehrlich hatte sich auf den Weg gemacht und übergab in Vertretung der Ev. Frauenhilfe der St. Martingemeinde dem Verein eine Spende von Euro 1000.

Sehr erfreut nahm der 1. Vorsitzende von Kleeblatt, Georg Lauter, die Spenden entgegen und bedankte sich herzlich bei den Spendern. Zeigt es doch, dass viel Vertrauen in die ehrenamtliche Arbeit der Kleeblätter gesetzt wird. Diese finanzielle Unterstützung erleichtert dem Verein geplante Projekte umzusetzen und bestehende zu festigen.

So werden auch für das neue Jahr Lesepatinnen/Lesepaten für die Bürgermeister-Hardt-Schule

gesucht, denen es Freude bereitet, Kinder der Grundschule bei der Verbesserung ihrer Leseleistung zu unterstützen. Vorgelesen ist, mit Lesen in kleinen Gruppen bei den Kindern das Leseverständnis zu fördern und die Lust an flüssigem Lesen zu wecken.

Mitzubringen ist einfach Zeit, ein oder zweimal pro Woche für eine oder zwei Schulstunden, sowie Kinderfreundlichkeit und etwas Geduld.

Sollten Sie Interesse haben oder noch Fragen dazu, rufen Sie uns an. Wir sind zu den üblichen Geschäftszeiten (dienstags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr) in unserer Geschäftsstelle zu erreichen.

Telefon: 3014902 Mail: kleeblatt-kelsterbach@t-online.de Die Geschäftsstelle von Kleeblatt Kelsterbach e.V. ist ab Dienstag 15. Januar 2024 wieder zu den bekannten Öffnungszeiten, siehe oben, für Sie da.

Geld von der Stadt für die Vereine

Die Kelsterbacher Stadtverordnetenversammlung hat auf ihrer Sitzung im vergangenen Dezember beschlossen, die in der Stadt ansässigen Vereine, Organisationen, Verbände, Kirchengemeinden und Religionsgemeinschaften für das Jahr 2023 mit insgesamt rund 78.200 Euro zu bezuschussen. Die Förderung erfolgt auf Grundlage der Vereinszuschussrichtlinien der Stadt Kelsterbach, die sich überwiegend an den Aktivitäten der örtlichen Vereine orientieren. Die Vereinsarbeit wird individuell gefördert, dafür müssen verschiedene Grundvoraussetzungen erfüllt sein.

Um Zuschüsse zu erhalten, müssen berechnete Vereine entsprechende Anträge stellen. Das haben im laufenden Jahr 44 Vereine getan, 28 Vereine haben darauf verzichtet. Von der Gesamtsumme des Zuschussgeldes entfallen rund 56.700 Euro auf Sportvereine, 21.500 Euro auf kulturelle Vereine.

Im Vergleich zum Vorjahr ist sowohl die Zahl der geförderten Vereine um einen, als auch die Fördersumme um rund 10.600 Euro gesunken.

Bei den Mitgliederzahlen verzeichnete der FC Türk Kelsterbach im Jahr 2023 den größten Zuwachs: Die Anzahl der aktiven

Erwachsenen stieg von 46 auf 192 Personen, die der aktiven Jugendlichen von 61 auf 125 Köpfe. Auch bei der DLRG hielt im abgelaufenen Jahr der positive Trend weiter an. Die Zahl der aktiven jugendlichen Schwimmerinnen und Schwimmer stieg um 105 auf nunmehr 605 Personen. Einen Rückgang um 113 aktive Erwachsene von 374 auf 261 Personen hatte hingegen der Ball-Spiel-Club zu verzeichnen. Mitgliederstärkste Vereine sind die DLRG (1.769 Mitglieder), der Turn- und Sportverein (1.478) sowie der Freizeit-Sport-Club (1.106).

Mit Zuschüssen für die Vereinsarbeit hat sich auch der Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur, Sport und Integration in seiner Dezember-Sitzung beschäftigt. Das Gremium bewilligte der DLRG Kelsterbach einen Zuschuss von 5.000 Euro für die Anschaffung eines Einsatzfahrzeuges, das für Zwecke des Katastrophenschutzes und der erweiterten Hilfeleistung verwendet werden soll. Dem Kegel- und Bowling-Verein Kelsterbach sprach der Ausschuss eine Finanzspritze von tausend Euro zu, die für die Anschaffung einer neuen Kegelbahnanlage, von Software und eines neuen Computers nebst Zubehör verwendet wird. (wö)

Silvester – krachend das neue Jahr beginnen

Ein Jahr ist rum und das neue steht vor der Tür, es ist Silvester. Das neue Jahr wird über den gesamten Globus hinweg gefeiert und viele Menschen lassen es dann so richtig krachen. Das hat Tradition in Deutschland und wurde viele Jahre wenig bis gar nicht in Frage gestellt. In der letzten Zeit kamen dann immer häufiger Gründe gegen die Silvesterknallerei an die mediale Oberfläche. Argumente wie Feinstaubbelastung und Tierwohl sind nicht von der Hand zu weisen. Der Corona-Lockdown light im Jahr 2021 verbot Silvesterfeiern und Knallerei komplett. Manch einer mag es vermisst haben, manch einer vielleicht aufgeatmet haben, weil es einmal keinen Lärm, keine verschreckten Tiere und keine Verletzten durch fehlgeleitetes Silvesterfeuerwerk gegeben hat. Wir haben Menschen gefragt, die sich aus Berufsgründen mit Silvester und seinen Folgen beschäftigen und wollten von Ihnen wissen, wie sie die Silvesterknallerei wahrnehmen, welche Folgen sich daraus in ihrer Arbeit ergeben und ob sie sich sozialverträgliche Alternativen vorstellen können. Die Gespräche führte Anika Fabijanic.

Martin Klepper ist Stadtwaldförster und Leiter des Kelsterbacher Kommunalbetriebs (KKB). Mit seinen Angestellten ist er unter anderem für die Säuberung öffentlicher Plätze verantwortlich.

Herr Klepper, wieviel Aufwand beziehungsweise Mehraufwand bedeutet Silvester für Sie und Ihre Mitarbeitenden? Haben Sie in den letzten Jahren eine Veränderung beim Feiern auf öffentlichen Plätzen wahrnehmen können?

Am 2. und 3. Januar des neuen Jahres waren alle diensthabenden Mitarbeiter des KKB im Zuge der Stadt- und Gemarkungsreinigung unterwegs. Konkret bedeutet das, durch eine ausgedünnte Besetzung wegen Urlaubs oder Krankheit, 15 Personen mit 12 Fahrzeugen waren im Einsatz. Insgesamt wurden etwa 12 m³ Silvestermüll entsorgt, das füllt einen mittleren Müllcontainer. Darin enthalten waren die von der Ahmadiyya Gemeinde gesammelten und beim KKB abgegebenen 25 Müllsäcke.

Es lässt sich meiner Meinung nach ein Trend beobachten – weg von Raketen hin zu Batterien. Dadurch verteilt sich der Müll weniger, was das Einsammeln etwas einfacher macht, aber auch mehr Gewicht bedeutet. Ob die Menschen ihren Müll früher eher selbst entsorgt oder wieder mitgenommen haben, kann ich nicht endgültig beant-



worten. Grundsätzlich glaube ich schon, soweit es meine eigenen Beobachtungen betrifft, dass die Tendenz dahin geht, den Müll fallen zu lassen und nicht selbst zu entsorgen, weil sich andere um die Reinigung kümmern. Aber das ist ja leider nicht nur an Silvester so. Im KKB kümmern sich mittlerweile drei Mitarbeiter ganzjährig um die Stadt- und Gemarkungsreinigung. Wir werden 2024 noch ein Elektrofahrzeug zusätzlich dafür beschaffen müssen. Die Eigenverantwortung nimmt eben ab.

Ich persönlich brauche die Knallerei nicht. Sie belastet die Umwelt durch Feinstaub und Müll, ist gefährlich durch Brände und die sogenannten Polenböller und verschreckt die Tiere, sowohl Wild- als auch Haustiere, und ist Geldverschwendung. Eine Alternative für mich wäre: Die Sektkorken ausnahmsweise mal richtig knallen zu lassen.

(Anmerkung: Polenböller sind umgangssprachlich Feuerwerkskörper, die unter anderem aus Polen stammen und eine für Deutschland illegal hohe Explosionswirkung haben.)

Judith Wagner ist die Vorsitzende des Kelsterbacher Tierschutzvereins. Sie beschäftigt sich ganzjährig mit der Pflege und dem Retten auch von Wildtieren.

Frau Wagner, welche Bilanz ziehen Sie im Bereich des Tierschutz nach Silvester? Können Sie sich eine geräuschärmere Alternative vorstellen, die die Tiere weniger erschreckt?

Wir hatten über Silvester vier vermisste Hunde. Tatsächlich ist nur einer in der Nacht entlaufen, einer am Tag davor, als es beim Gassi gehen plötzlich geknallt hat und zwei am nachfolgenden Tag, da auch an Neujahr noch durchgehend geböllert wurde. Einige Katzen kamen erst Tage später nach Hause, weil sie sich irgendwo voller Angst verkrochen hatten. Zwei werden immer noch vermisst (Stand

10. Januar). Leider hat bei uns im Unterdorf letzten Sonntag (7. Januar) jemand nochmal Silvester gefeiert und hat in der Nacht ein komplettes Feuerwerk verschossen. Wir haben nach Silvester insgesamt acht Vögel bekommen, die voller Panik an Fensterscheiben geflogen sind. Vom Flughafen haben wir gehört, dass dort ebenfalls viele Vögel völlig kopflos an die Fensterscheiben geflogen sind. Bereits vor Silvester haben viele Tierbesitzer bei uns nachgefragt, was sie tun können, weil ihr Tier bei der Knallerei völlig panisch reagiert und danach das Haus tagelang nicht mehr verlassen möchte. Für herzkranken Hunde oder Katzen kann ein solcher Schock sogar den Tod bedeuten. Uns ist ein solcher Fall bekannt. Einige Tierhalter haben berichtet, dass sie an Silvester mit ihrem Hund auf der Autobahn unterwegs sind oder am Flughafen im Hotel ein Zimmer gemietet haben, um den Stress zu umgehen. Das funktioniert leider nur bedingt, da viele Menschen uneinsichtig sind und auch vor und nach Silvester kräftig knallen. Ich persönlich bin für Spenden statt Böller. Es gibt so viel Elend, auch in Deutschland, dass es mir widerstrebt, hundert Euro oder mehr in die Luft zu jagen. Das Geld setze ich lieber für einen guten Zweck ein. Natürlich ist Feuerwerk immer ein Hingucker und vor allem die Kinder sind davon begeistert. Ich fände es jedoch gut, für das Silvesterfeuerwerk einen Platz auszuweisen, an dem jeder, der Raketen in die Luft jagen möchte, an Silvester zwischen 24 Uhr und 1 Uhr knallen kann oder dabei zuschauen kann. Also ein zentrales Feuerwerk. Knallkörper, die extrem laut sind, sollten verboten werden. Es gibt inzwischen viele Feuerwerkskörper, die keine allzu lauten Geräusche machen. Im Disneyland Paris zum Beispiel, wird eine Kombination zwischen optischer Show und Feuerwerk veranstaltet, ohne dass es ohrenbetäubenden Krach macht. Beschämend finde ich es, dass in Großstädten, laut Fernsehbericht, absichtlich Feuerwerkskörper auf andere Men-

schon geworfen werden, um diese zu verletzen.

Christian Rolle ist Leiter der Freiwilligen Feuerwehr in Kelsterbach. Er ist mit seinen Kolleginnen und Kollegen rund um das Jahr im Einsatz, wenn es brennt oder Menschen gerettet werden müssen.

Herr Rolle, überregional hat man von Verletzten bis hin zu Toten in den Nachrichten gehört, Böller sind quer geschossen und haben eine Wohnung in Brand gesteckt, in Frankfurt sind Polizisten attackiert worden. Welches Fazit würden Sie aus der Sicht der Freiwilligen Feuerwehr ziehen? War es eine friedliche Silvesternacht?

Aus Sicht der Freiwilligen Feuerwehr Kelsterbach verlief die Silvesternacht relativ ruhig. Es gab zwei Einsätze, das waren Kleinbrände, bei denen ein Mülleimer gebrannt hat beziehungsweise der Rest eines Feuerwerks. Silvester ist in Kelsterbach zum Glück nie so schlimm, wie man das aus dem Fernsehen kennt. Meine Einschätzung ist jedoch, dass dieses Jahr wieder viel mehr Feuerwerk abgebrannt wurde. Da muss man schon sagen, dass man froh sein kann, dass nichts Schlimmeres passiert ist. Doch in den vergangenen rund fünf Jahren, war es immer so, dass es nicht zu größeren Schäden an Häusern oder Bäumen oder anderen brennbaren Gegenständen kam.

Wir haben wohl das Glück, dass wir in einer Kleinstadt leben und dadurch nicht die Ausschreitungen geschehen, wie es in anonymen Großstädten, wie beispielsweise zuvor in Berlin, der Fall ist. Die Hemmung in einer Stadt, in der die meisten sich kennen und vieles nachvollziehbar ist, ist dafür zu groß. Dennoch kann es auch anders gehen, wie in Bischofsheim, wo eine Rettungskraft in der Silvesternacht auf dem Weg zur Zentrale war und auf der Straße körperlich attackiert wurde.

Ich bin sehr froh, dass wir das in Kelsterbach nicht erlebt haben. Mein Appell an dieser Stelle ist dennoch, Rettungskräfte, Polizistinnen und Polizisten sowie Feuerwehrangehörige nicht zu behindern oder körperlich anzugehen. Es ist ein Dienst an der Gesellschaft, der hier geleistet wird und im Zweifelsfall hängen Menschenleben davon ab.

Wir danken allen Gesprächspartnern für ihre Einschätzungen. Auch der Ahmadiyya-Gemeinde dankt die Stadt noch einmal für ihren sozialen und wichtigen Einsatz.



Aktuelles aus der Stadt- und Schulbibliothek

Werkschau Wortcollagen – Ausstellungseröffnung am Freitag, 12. Januar, 19 Uhr

Natalie Ende und Marlene Schulz arbeiten mit Wortcollagen, die durch zufälliges, intuitives Ausschneiden und Sammeln von Wörtern aus Zeitschriften entstehen.

Beim Neuzusammensetzen ergeben sich neue Sinnzusammenhänge und Wortkreationen, die genug Raum bieten für die Betrachter, um eigene Themen und Bezüge darin zu entdecken. Die Ausstellung kann bis zum 16. Februar besichtigt werden. Der Eintritt zur Ausstellungseröffnung ist frei.

Flüsterstunde am Dienstag, 16. Januar, 17 Uhr

Während der Flüsterstunde gilt es, besonders leise zu sein und auf Lesende, Ruhesuchende und Lernende Rücksicht zu nehmen.

Gamingzeit am Mittwoch, 17. Januar, 16 Uhr

Kinder ab acht Jahren können gemeinsam mit Freunden an der Switch-Konsole oder mit der Playstation zocken und neue Spiele kennenlernen. Es gibt Zeitkarten.

Lesespaß für die Kleinen am Donnerstag, 18. Januar, 10 Uhr

Einmal im Monat treffen sich Eltern mit ihren Kindern ab sechs Monaten, um gemeinsam mit der Schnecke Finchen Fingerspiele und Lieder zu entdecken. Es werden verschiedene Themen vorbereitet, das genaue Programm liegt in der Bibliothek aus. Für Bastelmaterial ist ein Euro zu entrichten. Anmeldung in der Bibliothek.

Kuchentag am Donnerstag, 18. Januar, 14 Uhr

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf leckeren

Kuchen freuen, den diesmal die Ukrainische Frauengemeinschaft anbietet.

Offene Kunstwerkstatt am Freitag, 19. Januar, 15.30 Uhr

Das Lernstudio wird zur Künstlerwerkstatt umgebaut, wechselnde Projekte für Jungen und Mädchen ab sechs Jahren angeboten. Ohne Voranmeldung.

Mit Papa in der Bibliothek am Samstag, 20. Januar, 9 Uhr bis 12 Uhr

Gemeinsam können Papis mit ihren Kindern Spieleboxen entdecken und in Büchern schmökern. Dazu gibt es leckere Brötchen und den alljährlichen Väter-Vorlesewettbewerb.

Offene Krabbelgruppe am Donnerstag, 25. Januar, 10 Uhr

Eltern treffen sich mit ihren Kindern zum Spielen, Krabbeln, Lesen und Austauschen. Mit Voranmeldung in der Bibliothek.

Wortcollagen selbst gestalten am Freitag, 26. Januar, 19 Uhr

Aus Anlass der aktuellen Ausstellung geben die beiden Künstlerinnen Hilfestellung und Tipps, wie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst kreative und poetische Wortcollagen erstellen können. Das Bibliotheksteam hält eine Auswahl an alten Zeitschriften zum Ausschneiden und Wörtersammeln bereit. Gerne können die Teilnehmer auch eigene Zeitschriften mitbringen. Eintrittskarten gibt es für fünf Euro in der Bibliothek.

Die Bibliothek ist unter Telefon 06107-773-555 und per E-Mail an stadtbibliothek@kelsterbach.de erreichbar. Infos gibt es auch auf www.stadtbibliothek-kelsterbach.de, www.facebook.com/BibliothekKelsterbach und auf www.instagram.com/bibliothek_kelsterbach. (rw)

Wertstoffhof nur vom Taubengrund aus erreichbar

In der Straße Am Südpark wird seit vergangenem Herbst eine neue Wasserleitung gebaut. Am Montag, 22. Januar, beginnen die Arbeiten im letzten Teilabschnitt, der vom Wertstoffhof bis zum Einmündungsbereich Südliche Ringstraße reicht und ausschließlich in dieser Fahrtrichtung befahren werden darf. Umgekehrt, vom Edeka-Kreis aus, ist die Zufahrt in die Straße Am Südpark für jeglichen Verkehr gesperrt. Der Edeka-Markt bleibt indes normal erreichbar.

Das bedeutet, dass sämtliche Anlieger der Straße Am Südpark - zum Beispiel das Parkhaus Platzhirsch und der Wertstoffhof - ausschließlich vom Taubengrund aus angefahren werden können. Die Umleitung über Südliche Ringstraße und Mörfelder Straße ist mit Schildern ausgewiesen. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich vier Wochen, bis Freitag, 16. Februar.

(wö)

Meldungen aus dem Kreis

Verdienstmedaille für den Landrat



Landrat Thomas Will (links) und Siegbert Ortmann (BdV-Landesvorsitzender) Foto: (kvgg)

Weil er sich „in besonderem Maße“ für die Aufgaben und Ziele des Bundes der Vertriebenen (BdV) im Kreis Groß-Gerau eingesetzt hat, hat Landrat Thomas Will am vergangenen Dienstag die Verdienstmedaille des BdV-Landesverbandes Hessen erhalten. Dies ist die höchste

Auszeichnung auf Landesebene, betonten sowohl Helmut Brandl von der Leitungsgruppe des BdV-Kreisverbandes in seiner Laudatio als auch BdV-Landesvorsitzender Siegbert Ortmann vor Überreichung der Medaille.

Patrik Daghed, ebenfalls Mitglied der Kreisverbands-Leitungsgruppe, hatte zu der Veranstaltung im Alten Rathaus von Klein-Gerau begrüßt, in dem sich auch die Ostdeutsche Heimatstube befindet. Helmut Brandl begründete in seiner Lobrede auf den Landrat, warum Thomas Will die Verdienstmedaille erhält: Regelmäßig komme dieser zu den jährlichen BdV-Veranstaltungen, wie dem kreisweiten Tag der Heimat und dem Hessischen Gedenktag für die Opfer von Flucht, Vertreibung und Deportation, und gehöre dort zu den Rednern. Auch habe der Kreis schon mehrfach Räume im Landratsamt für Ausstellungen zur Verfügung gestellt - wie etwa im vergangenen Jahr für die Wanderausstellung „Wer bin ich? Wer sind wir?“ des Hauses des Deutschen Ostens. Nicht zuletzt hob Helmut Brandl die Rolle des Landrats beim Errichten des Denkmals hervor, das seinen Platz seit 2021 vor der Kreisvolkshochschule (KVHS) am Dornberger Schloss hat und als „Zeichen gegen das Vergessen“ dafür steht, dass nur Menschlichkeit und Verzicht auf Vergeltung die Spirale von Hass und Gewalt überwinden können.

Lobend erwähnte Brandl zwei Vorgänger Thomas Will: Landrat Jean Harth, der sich 1947 direkt nach der Ankunft der nach dem Zweiten Weltkrieg aus dem Osten Vertriebenen um Hilfe für die Menschen gekümmert habe. Und Willi Blodt, der als Landrat eine umfangreiche Dokumentation über das Schicksal der Heimatvertriebenen im Kreis Groß-Gerau (1990) förderte. Willi Blodt gehört denn auch - neben Georg Sturmowski - zu den anderen beiden Kreis-Politikern, die die Verdienstmedaille des BdV erhalten haben, wie Siegbert Ortmann erwähnte. Der Landesvorsitzende erinnerte daran, dass die Verdienstmedaille seit 1995 vergeben wird und bereits 70 Persönlichkeiten damit ausgezeichnet wurden. Auch er dankte Thomas Will für dessen besonderen Einsatz und die Unterstützung der BdV-Arbeit, die vor allem darin bestehe, zu „erinnern, versöhnen und bewahren“. Zu diesem Zweck arbeite man, wie dies auch Helmut Brandl in seiner Rede beschrieben hatte, an einer digitalen Landkarte „Erinnerungsorte Flucht und Vertreibung“, biete Seminarreisen in die Mitte und den Osten Europas an: um auch in Zukunft - wenn die Generation, die Krieg und Vertreibung erlebt hat, wegfällt - für Frieden und Aussöhnung wirken zu können.

Auch für Landrat Thomas Will ist es Verpflichtung, das Wissen von Krieg und Vertreibung, von nötiger Toleranz und Integration weiterzugeben: „Das Thema schreit direkt danach, heute wieder in den Fokus genommen zu werden“, so Will angesichts der schrecklichen aktuellen Kriege und ihrer Folgen. Die Integrationsleistung nach dem Zweiten Weltkrieg unter weit schwierigeren Bedingungen als heute mache ihn zuversichtlich, dass sich auch heutzutage die Herausforderungen bewältigen lassen. Die Erfahrungen aus der Vergangenheit sind für den Landrat wichtige Basis für das Handeln in Gegenwart und Zukunft. Darum hat er sich, wie er sagte, für das „Denkmal“ an der Bildungsstätte KVHS eingesetzt, das alle Passanten zum Nachdenken anregen kann. Und darum „werde ich auch künftig gern bei Ihren Veranstaltungen sprechen - und Ausstellungen im Landratsamt eröffnen“, versprach Thomas Will den BdV-Vertretern.

Im Anschluss an die Ehrung ging die Gruppe ein Stockwerk tiefer in die Ostdeutsche Heimatstube, wo Leiterin Brigitte Fernges besondere Exponate zeigte und zu deren Geschichte informierte. (kvgg)

Politische Themen

Mit Bundestagsabgeordneten diskutieren

Die SPD-Bundestagsfraktion ist zu Gast in Groß-Gerau. Melanie Wegling, direkt gewählte Bundestagsabgeordnete für den Kreis Groß-Gerau, und Natalie Pawlik, direkt gewählte Bundestagsabgeordnete für den Kreis Wetterau I, laden ein zur politischen Diskussionsveranstaltung am Montag, 22. Januar, 18:30 Uhr, im Gasthaus Rot-Weiss XXL, An den Sportplätzen 27, in Mörfelden-Walldorf. „Für viele Menschen ist Berlin weit weg“, so Melanie Wegling. „Nicht immer erschließt sich, wie die Gesetze, die wir im Bundestag beschließen, das Leben der Menschen verbessern. Oft werde ich gefragt: ‚Was macht Ihr in Berlin eigentlich für mich?‘ Genau darum soll es am 22. Januar gehen.“

Alle Bürgerinnen und Bürger des Kreises Groß-Gerau sind herzlich eingeladen, mit den beiden Bundestagsabgeordneten zu diskutieren, mehr über geplante Gesetzesvorhaben und spannende Geschichten aus dem Bundestag zu erfahren. Besonders Augenmerk der Veranstaltung liegt auf der Politik für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Wie sie entlastet werden, wie für mehr Fachkräfte gesorgt wird und wie auch das Bürgergeld für Sicherheit und Unterstützung bei der Suche nach Arbeit sorgt, das alles sind Themen für das gemeinsame Gespräch.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an melanie.wegling.wk@bundestag.de (ka)

Ende des amtlichen Teils

Zu schade fürs Archiv

Das Frankfurter Kreuz

Heute wollen wir mal wieder ein wenig über den Tellerrand hinausschauen und ein Bild aus unserer Nachbargemeinde Frankfurt am Main zeigen. Auf dem Foto vom November 1955 ist das Frankfurter Kreuz zu sehen. Schlicht, einfach und überschaubar mit zwei Spuren. Dazu ein Wegweiser nach Mainz, Mannheim und Frankfurt und alle Richtungen waren abgedeckt.

Ansonsten gab es zu jener Zeit nicht viele andere Möglichkeiten, um abzufahren. Heute sieht das wahrlich etwas anders aus, bei inzwischen fünf Spuren je Seite. Wer genau hinschaut, kann auf der Brücke noch Baufahrzeuge sehen, da die endgültige Fertigstellung des Kreuzes erst gut ein halbes Jahr später erfolgte. Die Fertigstellung wurde von vielen herbeigeseht, da bei einer Verkehrszählung herauskam, dass dort unzumutbare Verkehrsverhältnisse vorliegen. Immerhin nutzten etwa 5.000 Fahrzeuge am Tag den Knotenpunkt. Zum Vergleich: Heute sind es um die 370.000 Fahrzeuge pro Tag. Die Planungen für ein Autobahnkreuz an jener Stelle reichen im Übrigen in das Jahr 1926 zurück und wurden vom damaligen Oberbürgermeister Ludwig Landmann vorangetrieben. (Text/Bild/Quelle: cs/Stadtarchiv Kelsterbach/www.mobil.hessen.de)



Sportnachrichten

Weihnachtsmarkt

Zum ersten Mal war die DLRG Kelsterbach dieses Jahr auf dem von den Altkerwebersch organisiertem Weihnachtsmarkt vertreten. Da die Suppenhühner dieses Jahr ausgefallen waren, und somit eine Lücke im traditionellen Weihnachtsmarkt zu klaffen drohte, sind wir natürlich gerne eingesprungen und haben unser Bestes gegeben, den Besucherinnen und Besuchern etwas Schönes zu bieten.

Die Vorbereitungen dafür gingen bereits am Donnerstag zuvor los, als alle Zutaten besorgt, und dann am Freitag frisch verkocht wurden. So konnten Sven, Lukas und Mathias zwei wundervolle Suppen zaubern, welche die Teams auf dem Weihnachtsmarkt dann am Wochenende verkaufen konnten.

Über 120 Liter Suppe gingen dabei über den Tresen, für uns ein voller Erfolg. Neben dem Suppenverkauf gab es bei uns auch frischen Kaffee. Natürlich hatten wir auch unseren Sanitätsrucksack dabei, welcher prompt mit unseren Sanitätern bei einer kleinen Erste-Hilfe-Leistung im Einsatz war.



Dominik Boschner und Hermine König im DLRG-Weihnachtsmarktstand



Weihnachtlich beleuchtete DLRG-Hütte

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern für ein schönes Wochenende, unseren Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und bei den Altkerwebersch für die Organisation. Bis nächstes Jahr!

Paddler-Gilde-Kelsterbach e.V.

Einladung zur Generalversammlung

am Samstag, den 27. Januar 2024, um 16.00 Uhr im Bootshaus der PGK, Bergstraße 15, 65451 Kelsterbach

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Ehrungen unsere Mitglieder mit 50jähriger Vereinsmitgliedschaft

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und des Wahlverfahrens
4. Protokoll der Generalversammlung vom 21.01.2023
5. Neuaufnahmen
6. Ausschlüsse
7. Bericht des Vorstands
 - a) Bericht der Vorsitzenden
 - b) Bericht der Kassiererin
8. Bericht der Revisoren
9. Entlastung des Vorstands
10. Wahl des erweiterten Vorstands
11. Wahl des zweiten Revisors
12. Anträge / Verschiedenes

Wir freuen uns auf Euer Kommen und eine zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand der Paddler-Gilde-Kelsterbach e.V.

Sportabzeichen-Urkunden werden übergeben!

Alle Sportabzeichen-Fans, die im Jahr 2023 ihre Prüfung erfolgreich bestanden haben, sind herzlich eingeladen zu ihrer „Ehrung“ - zur Übergabe der Sportabzeichen 2023.

Am Sonntag, den 14. Januar 2024, es ist der letzte Ferientag, um 11 Uhr erwartet Euch das Sportabzeichen-Team in der Mehrzweckhalle Nord / Schlossplatz.

Die Veranstaltung findet wieder gemeinsam mit allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen statt.

Das Sportabzeichen – Team freut sich auf Euch!

Nachfragen an christine.gnida@tus-kelsterbach.de

Kelsterbacher Schachverein 1920 EV

Paul Gidinceanu Kelsterbacher Schachkönig

Vereinsturnier

- | | |
|--------------------|------------|
| 1. Paul Gidinceanu | 9,5 Punkte |
| 2. Erich Zweschper | 9,0 Punkte |
| 3. Sinan Sinanovic | 7,5 Punkte |

Drei vereinsinterne Turniere führt der Schachverein jedes Jahr durch. Das wichtigste ist das Vereinsturnier. 2023 nahmen 12 Spieler teil. Sieger wurde erstmals Paul Gidinceanu mit 9,5 Punkten aus 11 Partien. Er verlor nur eine Partie und remisierte ein Mal. Den 2. Platz belegte Erich Zweschper mit 9,0 Punkten. Er verlor zwar keine Partie, war aber zu oft mit Unentschieden einverstanden. Auf Platz 3 kam Sinan Sinanovic mit 7,5 Punkten.

Pokalturnier

1. Peter Köstler
2. Erich Zweschper
3. Jürgen Meier/Max Bernhard

Das Pokalturnier wird im KO-System ausgetragen. An diesem Turnier beteiligten sich 20 Spieler. In einem spannenden Endspiel konnte Peter sich nach 68 Zügen gegen Erich durchsetzen. Peter hatte auf seinem Weg Roger Burow, Sinan Sinanovic und Jürgen Meier aus dem Weg geräumt, Erich besiegte Mario Markic, Sasa Djakovic, Alexandros Pavlidis und im Halbfinale Max Bernhard.

Monatsblitzturnier

- | | |
|--------------------|----------------------------|
| 1. Erich Zweschper | 55 Punkte von 60 möglichen |
| 2. Matthias Nagel | 34 Punkte |
| 3. Peter Köstler | 22 Punkte |

Das Turnier wird an jedem 2. Freitag im Monat ausgetragen. 2023 beteiligten sich insgesamt 17 Spieler an der Turnierserie. Der Sieger erhält 5 Wertungspunkte, der Zweite 4 und so weiter bis Platz 5 mit einem Punkt. Am Ende des Jahres gewinnt, wer die meisten Punkte gesammelt hat. Erich gewann überlegen mit 55 von 60 möglichen Punkten.

Allen Siegern herzlichen Glückwunsch und auf ein Neues im Jahr 2024.

Spielabend : Freitags, Altenwohnheim, Moselstrasse

Jugend ab 19:00 Uhr, Erwachsene ab 20 Uhr

www.schachverein-kelsterbach.de

Notfalldienste

Notfalldienste vom 12. bis zum 19. Januar

(Alle Angaben ohne Gewähr) (sb)

Notrufe

Polizei: 110 - Feuerwehr: 112 - Rettungsdienst / Notarzt: 112 - Krankentransport: 19222 - Giftnotruf: 06131 19240 - Kreiskrankenhaus Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Str. 3, Groß-Gerau, 06152 9860, www.kreisklinik-gg.de - GPR-Klinikum Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim, 06142 88-3170, www.gp-ruesselsheim.de - Klinikum Frankfurt-Höchst, Gotenstr. 6-8, Frankfurt, 069 31060, www.klinikumfrankfurt.de - Universitätskliniken Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, Frankfurt, 069 63010, www.kgu.de

Ärzte

Ärztliche Versorgung außerhalb der Sprechzeiten:

Telefon 116 117 (bundesweit, Anruf kostenlos)

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, Rüsselsheim, 06142 88-3170

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 7 Uhr

Mittwoch, Freitag 14 bis 7 Uhr

Samstag, Sonntag 7 bis 7 Uhr durchgehend.

Freitag, 12. Januar:

Dr. Wesolowski, Martin-Luther-Straße 3, Telefon 5248

Samstag, 13. Januar:

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Sonntag, 14. Januar:

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Montag, 15. Januar:

Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61001

Dienstag, 16. Januar:

Dr. Selemo, Jahnstraße 7, Telefon 4598

Mittwoch, 17. Januar:

Dr. Kleineidam, Gartenstraße 11-13, Telefon 90900

Donnerstag, 18. Januar:

Dr. Warlich, Mörfelder Straße 73, Telefon 990519

Freitag, 19. Januar:

Dr. Zwirner, Jahnstraße 7, Telefon 4598

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft wechselt täglich. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Zusätzlich zu den genannten Apotheken sind die Flughafen-Apotheken der Metropolitan Pharmacy Frankfurt geöffnet zu folgenden Zeiten:

Terminal 1/B Ebene 2 (Shopping Boulevard): 6.30 - 21.00 Uhr

Terminal 2 Ebene 3 (Shopping Plaza): 7.00 - 21.00 Uhr

THE SQUAIRE Ebene 3 West: 7.00 - 21.00 Uhr

Die Öffnungszeiten gelten täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.

Freitag, 12. Januar

Brunnen-Apotheke, Weilbacher Str. 5, Hofheim a. Taunus,

Telefon 06192 / 39666

Samstag, 13. Januar

Stadt Apotheke, Hauptstr. 24, Hattersheim, Telefon 06190 / 3651

Sonntag, 14. Januar

Sonnen-Apotheke, Berliner-Straße 5, Rüsselsheim,

Telefon 06142 / 41917

Montag, 15. Januar

Böllensee Apotheke, Wilhelm-Sturmfels-Str. 18, Rüsselsheim,

Telefon 06142 / 62110

Dienstag, 16. Januar

Adler Apotheke, Alt Schwanheim 10, Frankfurt am Main,

Telefon 069 / 355259

Mittwoch, 17. Januar

Schubert Apotheke, Schubertstraße 26, Mörfelden-Walldorf,

Telefon 06105 / 22220

Donnerstag, 18. Januar

Bahnhof-Apotheke, Farmstrasse 20 A, Mörfelden-Walldorf,

Telefon 06105 / 96040

Freitag, 19. Januar

Kronen-Apotheke, Rudolf-Breitscheidstraße 25, Kelsterbach,

Telefon 06107 / 4472

Zahnärzte

Die zahnärztliche Notfallversorgung ist unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 zu erfahren. Die Ansage erfolgt tag- und zeitgenau und ist kostenpflichtig, und zwar 14 Cent die Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent die Minute über Mobilfunk.

Hilfe, Beratung, Infos, Treffs

Polizeistation Kelsterbach

Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Neubau), Telefon 06107 7198-0,

Fax 0611 327667526

Feuerwehr Kelsterbach

Langer Kornweg 15, Telefon 06107 2388

Bürgertelefon für die Sindlinger Kläranlage

Telefon 069 212-34666

Beschwerdeportal Sindlinger Kläranlage

app.ortelium.com/sef

Bürgertelefon für den Industriepark Höchst

Telefon 069 3054000

Fluglärm-Beschwerde

Webseite www.fraport.com/de/umwelt/schallschutz/haeufige-fragen-fluglaermbeschwerde/fluglaerm-anfragen.html

Bürgertelefon Landkreis Groß-Gerau

Telefon 06152 989898. Nur bei Gefahrenlagen aktiviert!

Frauenhäuser

Frauenhaus Groß-Gerau, Telefon 06152 80000

Rüsselsheim, Wildwasser-Beratungsstelle für sexuell missbrauchte

Frauen und Mädchen, Darmstädter Straße 101, Telefon 06142 965760,

E-Mail info@wildwasser.de

Hebamme

Claudia Heinz, Kelsterbach, Telefon 06107 6966838, Mobil 0176

24465176, E-Mail claudia.heinz.hebamme@outlook.de

Beratung im Quartier der Beratungs- und Koordinationsstelle Altenhilfe

1. Mi. im Monat 9 Uhr bis 10.30 Uhr, im Atrium, Dahlienstraße 23; 2. Fr. im Monat 10 Uhr bis 12 Uhr, Mandelhain, Mönchbruchstraße 47; 3. Mi. im Monat 13 Uhr bis 14.30 Uhr, Pfarrgasse 2; 4. Fr. im Monat 10 Uhr bis 12 Uhr, Auf der Mainhöhe. Beratungen im Rathaus sowie Hausbesuche zu bedarfsgerechten Terminen finden weiterhin statt!

Allgemeine Lebensberatung im Quartier

Di 12 Uhr – 14 Uhr, im Stadtteilzentrum Pfarrgasse 2; Do 15 Uhr – 17 Uhr in der Stadt- und Schulbibliothek, Am Mittelfeld 15; Fr 12 Uhr – 14 Uhr, im Bürgertreff Mainhöhe, Auf der Mainhöhe 7.

Infos unter: 0151 51112329

Wohnungsanpassungsberatung

(WABe) des Kreises Groß-Gerau für ältere und behinderte Menschen, Gerti Zorn, 0162-1033430, Kontakt in Kelsterbach: Koordinationsstelle für Altenhilfe, Telefon 06107 773-315.

Verbraucherberatung

Rüsselsheim, Marktstraße 29, Telefon 06142 63268, Mo. u. Di. 10-14 Uhr, Mi. 12-18 Uhr, Fr. 10-13 Uhr. Service-Telefon 069 972010-900.

Schuldnerberatung

für den Kreis Groß-Gerau, Marktstraße 29, Rüsselsheim, E-Mail schuldnerberatung-ruesselsheim@verbraucherzentrale-hessen.de, Terminvereinbarung unter Telefon 06142 966133, Mo. u. Di. 9-16 Uhr, Mi. u. Fr. 9-12 Uhr. Telefonische Beratung (ohne Termin) Mo. 9-12 Uhr, Do. 9-12 Uhr u. 15-18 Uhr.

Elterntelefon

Telefon 0800 1110550, Mo., Mi., Fr. 9-17 Uhr, Di., Do. 9-19 Uhr

Pro familia

Rüsselsheim, Lahnstraße 30, E-Mail ruesselsheim@profamilia.de, Telefon 06142 12142, erreichbar Mo. u. Mi. 14-17 Uhr; Di. u. Fr. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr u. 14-17 Uhr. Besuch nur mit Terminvereinbarung.

Alkohol- und Medikamentenprobleme

Kreuzbund Fachverband der Caritas, Treff am 1. u. 3. Mo. im Monat, 19 Uhr, ev. Gemeindezentrum Melanchton, Niddastraße 15, Raunheim, Telefon 06142 21563 und 0177 3201804.

Alzheimer und Demenzkrankengesellschaft e.V.

Gesprächskreis für Angehörige von Demenz: 10.01., 07.02., 06.03., 10.04.; 16-18 Uhr im Stadtteilzentrum Mandelhain, Mönchbruchstr. 47.

Einzelberatung vor dem Gesprächskreis (15-16 Uhr) oder im Anschluss daran (18-19 Uhr), nur nach vorheriger Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Telefon 06142 210373.

Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus des Caritasverbandes Kath. Gemeindezentrum, Walldorfer Straße 2 B, Telefon 069 20000-440, E-Mail caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de, Mo.-Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-14.30 Uhr

Kleeblatt, Verein für Nachbarschaftshilfe

Christa Schmidt, Pfarrgasse 6, Telefon 3014902 oder E-Mail kleeblatt-kelsterbach@t-online.de, Öffnungszeiten: Di. 9-13 Uhr und Do. 14-17.30 Uhr.

Kleiderkammer

des DRK in der Waldstraße 110, Öffnungszeiten:

Ausgabe und Annahme jeden 1. und 3. Mi. im Monat, 10-11.30 Uhr

nur Annahme jeden 2. und 4. Do. im Monat von 17-18 Uhr.

Post-Filiale Kelsterbach

Waldstraße 10, Inhaber Koc GbR, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6-18 Uhr, Sa. 6-14 Uhr, Telefon 06107 9856905

Jobcenter Rüsselsheim

Eisenstraße 40, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06152 9854200

Finanzamt Groß-Gerau

Europaring 11-13, 64521 Groß-Gerau, Telefon 06152 992401

Stadtverwaltung

Rathaus

Telefon 06107 773-1 (verbindet mit allen Dienststellen), erreichbar Mo. und Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Mi. 7-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 13-18 Uhr, Fr. 8-13 Uhr, 1. Sa. im Monat 10-12 Uhr.

Rentenberatung

Stephan Ludwig, Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Altbau), Zimmer 1, Telefon 06107 773-230, Sprechstunden Mo.-Do. zu den üblichen Sprechzeiten, Fr. keine Sprechstunde.

Ortsgericht

Der Ortsgerichtsvorsteher Jörg Ritzkowsky, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 773-242, und sein Stellvertreter Rüdiger Werdt, Telefon 06107 773-286, bieten Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.

Schiedsman

Der Schiedsman der Stadt Kelsterbach, Jörg Ritzkowsky, Rathaus-Altbau, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 773-242, bietet Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.

Stadtfeger

Bei Verunreinigungen im Stadtgebiet: Telefon 0160 7034343

Radverkehrsbeauftragter

Roland Rücker, Telefon 0160 99871567, E-Mail radverkehrsbeauftragter-kelsterbach@web.de

Störung Wasser- / Gas- / Stromversorgung

Störungsstelle Trinkwasser, Stadtwerke Kelsterbach über Polizeistation Kelsterbach, Telefon 06107 71980

Störungsstelle Gas, Firma Mainova (24 Std. täglich), Telefon 069 21388110

Störungsstelle Strom, Firma Süwag Niederlassung MKW, Frankfurt-Höchst (24 Std. täglich), Telefon 0800 7962787

Hilfe für Tiere

Kleintierpraxis Oliver Schumm

Waldstraße 56, Telefon 62875, Notfallnummer 0163 6545100

Mobile Tierärztin

Sabrina Rehberger, Stegstraße 8, Hausbesuche, Termine nach Vereinbarung, Telefon 0177 4674532, www.mobile-tieraerztin-kelsterbach.de.

Tierheim Rüsselheim

Stockstraße 60, Telefon 06142-31212, E-Mail info@tierheim-ruesselsheim.de, Web www.tierheim-ruesselsheim.de, Öffnungszeiten Di. u. Fr. 15-17 Uhr, an Feiertagen geschlossen.

Tierschutzverein Rüsselsheim Notruf

Telefon 01515 3685090

Tierschutzverein Kelsterbach

Judith Wagner, Burgstraße 5, Telefon 06107 1501 oder 0174 3906524, E-Mail info@tierschutz-kelsterbach.de, Web www.tierschutz-kelsterbach.de

Tierklinik Hofheim

Katharina-Kemmler-Straße 7, Hofheim, Telefon 06192 290290

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof „Am Südpark 4“ hat folgende Öffnungszeiten:

Mo. u. Di. 8-12 Uhr, Mi. geschlossen, Do. 14-19.30 Uhr, Fr. u. Sa. 9-16 Uhr

Evang. Friedensgemeinde Kelsterbach

Pfarramt: Saalburgstr. 30, Tel. 9810046

Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7, Tel. 4183

Kirchliche Nachrichten ev Friedensgemeinde Kelsterbach

Sonntag 14.01.

10.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Lita)
Kirchendienst: Herr Hiss
Kollekte für die eigene Gemeinde

Montag 15.01.

18.00 Uhr Treffen des Thomasmessenteams

Mittwoch 17.01.

15.00 Uhr Treffen der Evangelischen Frauen

Freitag 19.01.

19.00 Uhr Strandbar-Abend: Livemusik mit Ulle und Egger

Sonntag 21.01.

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr Bundschuh)

Der Link zur Onlineteilnahme an den Gottesdiensten befindet sich auf der Homepage www.friedensgemeinde-kelsterbach.online.

Das Gemeindebüro ist donnerstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Kirchliche Nachrichten ev Friedensgemeinde Kelsterbach

Sonntag, 14.01.

10.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Lita) Kirchendienst: Herr Hiss Kollekte für die eigene Gemeinde

Montag, 15.01.

18.00 Uhr Treffen des Thomasmessenteams

Mittwoch, 17.01.

15.00 Uhr Treffen der Evangelischen Frauen

Freitag, 19.01.

19.00 Uhr Strandbar-Abend: Livemusik mit Ulle und Egger

Sonntag, 21.01.

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr Bundschuh)

Der Link zur Onlineteilnahme an den Gottesdiensten befindet sich auf der Homepage www.friedensgemeinde-kelsterbach.online.

Das Gemeindebüro ist donnerstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Grid for a crossword puzzle with numbers 6, 9, 2, 7, 4, 8, 5, 9, 6, 1, 2, 9, 3, 7, 6, 9, 8, 4, 9, 4, 7, 8, 2, 1, 4, 8, 5, 3, 6, 9, 1.

Evangelische Christuskirchengemeinde
Gemeindebüro: Tel. 82 66, Fax 63 01 36
Albert-Schweitzer-Straße 30

Kirchliche Nachrichten gültig vom 12.01. – 21.01.2024

Sonntag, 14. Januar 2024

9:30 Uhr Achtung Änderung der Uhrzeit: kein Abend-Gottesdienst, sondern morgens mit Taufe Mende in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf

Donnerstag, 18. Januar 2024

19:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 21. Januar 2024

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf und anschließendem Neujahrsempfang & Gemeindeversammlung zusammen mit St. Martin

Telefon: Gemeindebüro 06107- 8266 / Pfarrer Nico Kopf 06107-4573
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: mittwochs und freitags 9:30 bis 12:30 Uhr

E-Mail: Christuskirchengemeinde.kelsterbach@ekhn.de

Homepage: www.christuskirche-kelsterbach.de

Ev.-Luth. St. Martinsgemeinde Kelsterbach
Pfarramt/Gemeindebüro, Pfarrgasse 5, Tel. 23 59

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 14.01.24

Kein Gottesdienst in St. Martin

Donnerstag, 18.01.2024

11.00 Uhr Seniorengottesdienst im Haus Weingarten

16.00 Uhr Konfi-Unterricht

18.30 Uhr Sitzung des Kirchenvorstands

Sonntag, 21.01.24

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche mit Neujahrsempfang und Gemeindeversammlung mit Pfarrer Kopf Kollekte für die eigenen Gemeinden

11:00 Uhr Gottesdienst der Uri-Gemeinde in der St. Martinskirche und im Haus Feste Burg

Wiederkehrende Termine:

Die Übungsstunde des Ev. Posaunenchores findet montags um 19.30 Uhr im Haus Feste Burg, Pfarrgasse 4 statt.

Gemeindebüro:

Sprechzeiten: dienstags und donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr
Tel: 06107-2359 / E-Mail: St.Martinsgemeinde.Kelsterbach@ekhn.de
Seit Januar befindet sich unsere Pfarrerin in Mutterschutz und Erziehungsurlaub.

Vertretung übernimmt Pfarrer Nico Kopf/Christusgemeinde
Tel: 06107-4573, E-Mail: nicolay.kopf@ekhn.de

Rätsel Spaß
Kreuzwörterrätsel | Sudoku

Voller Fokus in Beruf und Alltag

(djd-k). Ein neues Jobprojekt, eine knifflige Uni-Hausarbeit: Es gibt immer wieder Situationen, in denen es auf volle Konzentration und eine fokussierte Arbeitsweise ankommt. In unseren schnellleibigen Zeiten mit ständigen Ablenkungen durch digitale Medien fällt dies aber oft schwer. Unterstützung bietet das Wissen der alten Tibeter. Neben Tipps zum Verhalten stehen in deren Lehre vor allem die Ernährung und dabei

der Geschmack im Mittelpunkt. Alles, was bitterscharf schmeckt, aktiviert, schärft und klärt die Sinne – wie Muskat, Ingwer oder Kümmel. In Padma CogniTib Kapseln etwa sind inspirierende Gewürze kombiniert mit Eisen für eine bessere Konzentration, kognitive Funktion und Verringerung von Müdigkeit. Mehr bietet www.padma.de. Kleine Pausen und Atemübungen sind zusätzlich förderlich.

Wohlige Wärme auch zum Nachrüsten

(djd-k). Moderne Flächenheizungen sorgen für Komfort, Wirtschaftlichkeit und Energieeffizienz und werden dabei nicht nur im Boden, sondern auch in Wände und Decken eingebaut. Sie kommen mit einer niedrigeren Vorlauf- und Heiztemperatur aus als konventionelle Heizkörper. Heute gibt es verschiedene Systeme mit geringen Aufbauhöhen, die eine Nachrüstung ohne große-

ren Aufwand ermöglichen, etwa Rautherm Speed von Rehau. Über eine passende Einzelraumregelung in Kombination mit der Flächenheizung lässt sich viel Energie einsparen. Das Modell NEA Smart 2.0 beispielsweise ermöglicht es, die individuelle Temperatur für jeden Raum im Haus einzeln zu regulieren. Unter gebaedutechnik.rehau.de findet man Anbieter in der Nähe.

Vertical text for a word search puzzle.

Grid for a word search puzzle.

Ev.-Freikirchliche „Petrusgemeinde“
Gemeindezentrum: Kleiner Kornweg 7
Gemeindebüro: Waldstr. 99, Tel. 06107/64533, Fax 06107/991297



Regelmäßige Veranstaltungen der Petrusgemeinde

Sonntags:

10:00 Uhr Gottesdienst
An jedem 1. Sonntag im Monat ist unser G-Extra-Gottesdienst (das nächste Mal am 4.2.2024): der beginnt erst um 11 Uhr, mit anschließendem, gemeinsamem Mittagessen! Alle Sonntagsgottesdienste finden in unserem Gemeindezentrum statt. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie! Parallel zum Gottesdienst gibt es Kindergottesdienste in zwei Gruppen: für 1-5 jährige sowie 6-12 jährige.

Mittwochs:

15:30 - 17 Uhr Frauen-Kaffee-Treff „Cafeteria“
17:30 - 21 Uhr Jugendkreis „FLOW“ für alle Teens und Jugendlichen von 14-20 Jahren.

„Flow“ kommt aus der Winterpause - es geht am 17.1.2024 weiter!
Weitere und aktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer Homepage: www.petrusgemeinde.de. Oder besuchen Sie uns auf : www.instagram.com/petrusgemeinde_kelsterbach

Kath. Kirchengemeinde Kelsterbach
Pfarrbüro: Walldorfer Straße 2c, Tel. 3050

Gottesdienstordnung vom 12.01.2024 bis 21.01.2024

St. Markuskirche (Walldorfer Straße 2C)

Freitag, 12.01.2024

18.00 Uhr Hl. Messe für arme Seelen

Samstag, 13.01.2024 - 2. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.01.2024 - 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Kuhl, Michl u. Angehörige, im Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Stenzinger

Mittwoch, 17.01.2024, Hl. Antonius

9.00 Uhr Frauenmesse im Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Heller - Rückert und Rosa Jestadt

Freitag, 19.01.2024

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 21.01.2024 - 3. Sonntag im Jahreskreis - Tafelsonntag -

10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde

10.00 Uhr Kinder Wortgottesdienst im Gemeindezentrum

16.00 Uhr Hl. Messe in portug. Sprache

Herz-Jesu-Kirche (Bergstr. 11)

Sonntag, 14.01.2024

10.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

Sonntag, 21.01.2024

10.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

Weitere Termine:

Seniorenachmittag Donnerstag, 18.01.2024, um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum

Namen und Adressen:

Zum Dienst bereit:

Pfarrer Franz-Josef Berbner, Tel.: 3050

Pfarrbüro: Walldorfer Str. 2C, Tel.: 3050

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Fr 15.00 - 17.30 Uhr

Das Pfarrbüro ist zwischen 9.00 - 9.30 Uhr kurzzeitig wegen Dienstganges geschlossen.

Donnerstag geschlossen

Für Sie da: Frau Rohnke-Stein, Frau Heller

E-Mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de

Large crossword puzzle grid with clues in German.

Gemeindereferentin: Marita Bach, Tel.: 7016959
E-Mail: marita.bach@bistum-mainz.de
Kindertagesstätten: Caritas Netzwerk Fr. Oberbillig, Tel.: 069/20000446
Katholische Kirchengemeinde online: www.bistummainz.de/pfarrei/kelsterbach

Freireligiöse Gemeinde Kelsterbach

In der Freireligiösen Landesgemeinschaft Hessen Rheinstr. 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611/377715, Fax 0611/377752, E-Mail: buero@freireligioese-hessen, Internet: www.freireligioese-hessen.de

Sonstige Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen – Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 13.01.24 17:30 Uhr

Vortrag (30 Min.) „Wie man in einer egoistischen Welt Liebe zeigen kann“

Mittwoch, 17.01.24 19:00 Uhr

Gemeinde Frankfurt-Süd; Herzogstraße 37, Neu-Isenburg. Die Zusammenkünfte werden auch in Lingala abgehalten. Jeder ist herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei. Unter der Telefonnummer + 49 69 24748066 erhalten Sie weitere Informationen./www.jw.org

Tierschutz

Meerschweinchen in Not e.V.



Annie (oben) und Heaven (unten) sind 2019 geboren, kamen im Dezember 2023 zu Meerschweinchen in Not e.V. und suchen nun gemeinsam ein neues Zuhause. Die beiden sind zwar keine ganz jungen Hüpfen mehr, aber so fit und gesund, dass sie die perfekte Gesellschaft für einen einsamen älteren Kastraten sind. Ansonsten wünschen sie sich Platz zum Erkunden, frisches Futter, ein paar gemütliche Plätzchen zum Einkuscheln und natürlich fürsorgliche Menschen, bei denen sie alt werden dürfen. Da die beiden recht zutraulich sind, werden sie sich in ihrem neuen Zuhause sicherlich schnell einleben.

Annie und Heaven freuen sich über Vermittlungsanfragen unter vermittlung@meerschweinchen-in-not.de. Die Ehrenamtlichen des Vereins sind auch telefonisch erreichbar unter 0152 06352625 (gerne auf die Mailbox sprechen und um Rückruf bitten).

Schlusslicht

Strandbar-Abend in der Friedensgemeinde

Am Freitag, den 19. Januar lädt die Friedensgemeinde wieder zu einem Strandbar-Abend um 19 Uhr in ihr Gemeindezentrum im Brandenburger Weg 7 ein. An diesem Abend wird er Live - Musik von Ullie und Egger geben.

Nach langer Zeit gibt endlich wieder so weit: Es gibt ein Konzert in der Strandbar. Wer also nah bei den Künstlern sein will und Freude an guter Musik hat, der und die ist am Freitag dort richtig. Es spielt an diesem Abend das Duo Ullie und Egger. Da bleibt jede Menge Raum für nette Gespräche am Rande. Selbstverständlich gibt es wie immer in der Strandbar Getränke und kleine Knabberereien.

Kommen Sie, machen Sie mit und erleben Sie einen unvergesslichen Einstieg in das Wochenende!

B.B. & The Blues Shacks am 27.01.2024 im Festungskeller Rüsselsheim

Das Motto dieser Band: „Ladies & Gangsters: It's Blues Time.“ Mit ihrer fulminanten Bühnenshow und ihrem Mix aus Soul, Rhythm & Blues mit einer Prise Chicago Blues haben B.B. & The Blues Shacks schon mehrfach den Festungskeller zum Beben gebracht.

Der ungeheuer vielseitige **Andreas Arlt** wird inzwischen als „Weltklasse-Gitarrist“ gehandelt, und Frontmann **Michael Arlt** bringt mit beeindruckender Bühnenpräsenz, grandiosem Blues Harp-Spiel und authentischem Gesang die Stimmung zum Kochen. Doch die Jungs können nicht nur den Rüsselsheimer Festungskeller rocken: Von L.A. über Dubai bis Australien hat „Europas beste Bluesband“ (Zitat NDR-Fernsehen) seit Jahren in kleinen Clubs und bei großen Festivals abgeräumt. Auch die Preise sind nicht ausgeblieben: German Blues Award 2010 in den Kategorien „Band“ und „Vocals“, Preis der deutschen Schallplattenkritik 2008, Trophée France Blues 2003/2004 als beste europäische Blues Band. Beim dritten Auftritt der Blues Shacks im Festungskeller werden der Bassist **Henning Hauerken** und **Andre**

Werkmeister an den Drums für den groovigen Drive sorgen. Der Band-Youngster **Fabian Fritz**, als Letzter zu den Blues Shacks gestossen, hat den Job übernommen die Blue Notes auf Piano & Orgel anzutauschen.

Konzertbeginn 20:00 Uhr, Einlass 19:15 Uhr, Tickets 12,00 € zzgl. Gebühr (VVK), 15,00€ (AK)

Vorverkauf: online unter www.dorflinde.de oder Rüsselsheim: Buchhandlung Kapitel 43, Marktstr. 32-34, Buchhandlung Gute Seiten, EKZ Königstädten, Kohlseeestr. 46, Mörfelden Walldorf: Buchhandlung Giebel, Langgasse 4, Groß-Gerau: FOTO-Laden, Darmstädter Str. 4



B.B. & The Blues Shacks

Rohrreinigung Rademacher

🔧 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)

🔧 Kanal TV - Untersuchung

🔧 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)

🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region

Herr Schreiber
0151-74330809



BEILAGEN-SERVICE! beilagen@wittich-foehren.de

Vorsorge ist jetzt wichtiger denn je!

Jeden Donnerstag kostenlose Online-Vorträge zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.



Gleich anmelden: gutvorgesorgt.info

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



URLAUB für die ganze Familie



Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See. Mit rund **30 individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet. **Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.**



www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

MAI Personenbeförderung
Tel. 0 61 07 - 990 911

zuverlässig • freundlich • hilfsbereit
www.mietwagen-mai.de

- Frankfurt Rundfahrten
- Transferfahrten (z.B. Flughafen, Hauptbahnhof, Messe)
- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Fernfahrten

1-7 Fahrgäste • Festpreise • Vorbestellung erbeten

SIEMENS LIEBHERR BOSCH KAEG gorenje beko Miele

ELEKTRO - HAUSGERÄTE SERVICE
ALLES AUS EINER HAND
REPARATUR - VERKAUF - SERVICE

Meisterkundendienst für alle Markenfabrikate
Reparatur - Ersatzteile - Verkauf
Restposten - Sonderposten ab 99€

ehs_rheinmain ehs_rheinmain www.ehs-rheinmain.de 0163/6162762
Hasslocherstraße 53 • 65428 Rüsselsheim
info@ehs-rheinmain.de • 06142- 136 36 u. 06142-65165

SIEMENS LIEBHERR BOSCH KAEG gorenje beko Miele

WOHNEN
IN IHRER REGION

wohnen-regional

G IMMOBILIEN

Seit 30 Jahren

GASPER IMMOBILIEN
www.gasper-immobilien.de

Hubert Gasper
Mathildenstraße 3
65479 Raunheim

Tel.: 06142 - 46869
44775
43882
Fax: 06142 - 22188

E-Mail: Gasper-Immobilien@t-online.de

Wir suchen für feste Kunden Häuser und Wohnungen zu kaufen und zu mieten.

Ihr Immobilienmakler

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag

Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation

Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Kelsterbach aktuell“

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Kelsterbach aktuell“ unter <http://epaper.wittich.de/737>

Redaktions-Aannahmeschluss

Mi., 11.30 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Aannahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)

Mi., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Gabriele Münk
Medienberaterin
Mobil: 0151 62831561
g.muenk@wittich-foehren.de



Anika Kiemes
Verkaufsinendienst
Tel.: 06502 9147-181
a.kiemes@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren

Maler sucht Arbeit:

Ich tapeziere, streiche, verputze,
Trockenbau, Spachtelarbeiten,
Fliesen legen u.v.m.

Kostenfr. Angebot! ☎ 0151 / 1913 1096



Ihr zuverlässiger Service:
www.wittich.de

Achtung! Info! Sammler Horvath Kaufe Pelze aller Art an.

Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck, hochwertige Armband- und Taschenuhren, auch defekt, Militaria, Abendgarderobe, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Näh- und Schreibmaschinen, Römergläser, Ess- und Kaffeeservice, Lampen, Kunst- und Antiquitäten, Blechspielzeug, Musikinstrumente, Holzfiguren, Meißner Porzellan, Bernstein u. Münzen aller Art.
Zahle bar und fair. Tel. 0 61 45 / 3 46 13 86

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Der Magistrat der Stadt Kelsterbach



65451 Kelsterbach • Mörfelder Straße 33
65443 Kelsterbach • Postfach 1453
Telefon 06107/ 773-371 • Telefax 06107 / 773-88294
<http://www.kelsterbach.de>
E-Mail: personalamt@kelsterbach.de

STELLENAUSSCHREIBUNG

Für unsere Stadtverwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n (m/w/d)

Mitarbeiter/in in der Sachbearbeitung Entgeltabrechnung und Personalbetreuung für das Team 2.3 - Personalamt

Es handelt sich um eine auf 24 Monate befristete Beschäftigung in Vollzeit mit 39 Wochenstunden.
Das Entgelt richtet sich nach Entgeltgruppe 9b TVöD.
Die Frist für Ihre Bewerbung endet am **28.01.2024**.
Eine Teilbarkeit der Stelle ist, unter Wahrung der dienstlichen Belange, grundsätzlich möglich.
Näheres entnehmen Sie bitte dem Text auf unserer Homepage www.kelsterbach.de

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

Jetzt bewerben

für die Stadt Kelsterbach in folgenden Straßen: Otto-Esser-Str., Am Main, Helfmannstr., Rüsselsheimer Str., Herbert-Heckmann-Anlage, usw.

Stadt Kelsterbach aktuell

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Sie sind jede Woche am Freitag für uns tätig.

Wir bieten:

- Lieferung der Zeitungen an Ihr Haus
- Monatliche Bezahlung
- Zustellervertrag im Rahmen der Minijobs

Interessiert?

Bewerben können Sie sich per E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de oder Telefon: 06502 9147-800 oder per WhatsApp: 0151 16305402

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
www.wittich.de

Zur Erweiterung unseres Eigenbestandes suchen wir weiterhin

GRUNDSTÜCKE UND HÄUSER ZUM KAUF
Kauf mit lebenslangem Wohnrecht möglich! Unverbindliche kostenfreie Erstberatung sowie diskrete u. seriöse Abwicklung garantiert!

AIC Airport Immobilien Consulting
Büro Kelsterbach • 06107 98029 • ankauf@aic24.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Wir suchen für vorgemerkte Miet-/Kauf-Interessenten
1-4-Zimmer-Wohnungen, Häuser in Kelsterbach
Fellner Immobilien • 0 61 03 / 8 33 09 83

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL

KELSTERBACH

BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Frühlingserwachen im Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

Schwarzwaldwoche
7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt
auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“ vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.
Wir freuen uns auf Sie!

Abschied nehmen

Traueranzeige und -danksagung in Ihrem Mitteilungsblatt

Nachruf

Petra Roethlinger geb. Brox

Deine Spuren bleiben auf dieser Welt ...

... in unseren Herzen
... unseren Gedanken
... unseren Gesprächen

Wir werden dich vermissen.

Jahrgang 1961 / 1962

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Hildegard Patzer
04.03.1932 - 21.12.2023

In stiller Trauer
Michael und Birgit mit Katrin Thomas
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18. Januar 2024 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kelsterbach statt.